

EfA-Dienste der Sozialplattform (NRW) – Nachnutzung in Sachsen-Anhalt

63. OZG-Sprechstunde

17.09.2025



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken

Agenda

1. Vorstellung des Dienstleistungsportfolios der Sozialplattform

- Vorstellung Sozialplattform
- Leistungsangebot auf der Sozialplattform
- Anbindungsprozess im Überblick
- Übersicht der Fachverfahren

2. Umsetzungsstand in Sachsen-Anhalt

3. Kommunaler Erfahrungsbericht zum Anbindungsprozess und Produktivbetrieb

4. Nachnutzungsmöglichkeiten der Kommunen in Sachsen-Anhalt

- Bekundung Nachnutzungsinteresse, Bestellfunktionen über den eGovernment-Marktplatz Sachsen-Anhalt
- Kosten für die Kommunen
- Anbindungssupport

5. Fragen und Antworten

Vorstellung des Dienstleistungsportfolios der Sozialplattform

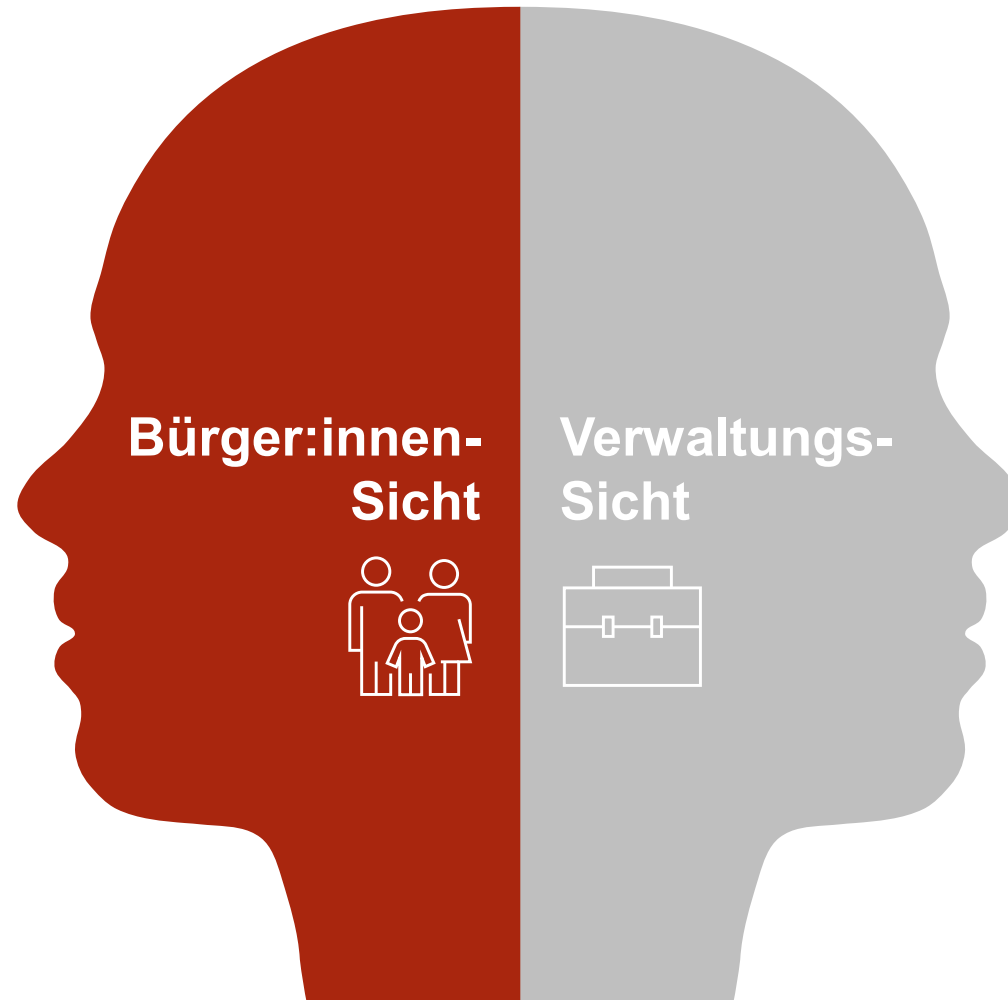
1. Vorstellung Sozialplattform
2. Leistungsangebot auf der Sozialplattform
3. Anbindungsprozess im Überblick
4. Übersicht der Fachverfahren

Vorstellung Sozialplattform

Nutzenperspektive der Sozialplattform

Die Sozialplattform bietet einen attraktiven Zugang zu einer Vielzahl von Sozialleistungen – Zentral. Digital. Unkompliziert.

- Einheitliche Nutzerreise
- Leicht verständliche Informationsseiten
- Mehrsprachigkeit
- Sozialleistungsfinder
- Direkter Einstieg in Online-Antragsstrecken
- Online-Terminvereinbarung
- Servicekonten-Einbindung
- Medienbruchfreies Gesamtverfahren
- Datenschutz und Sicherheit
- Telefonischer Support
- Nutzerzentrierung



- Standardisierte Schnittstellen zu Fachverfahren
- Einheitlicher XÖV-Standard* als Datenformat
- Automatische Validierung bei der Antragsstellung
- Einbindung in alle Portale über den Portalverbund
- Geteilte Aufwände für Steuerung, Betrieb und Pflege
- Selbstständige Verwaltung der Daten für Beratungsstellen

*Datenformat XML in der öffentlichen Verwaltung – bezeichnet die fachlichen Standards für die elektronische Übertragung von Informationen zwischen Behörden in Deutschland

Basisfunktionalitäten der Sozialplattform

Der Sozialleistungsfinder gibt Nutzern Orientierung und zeigt einen potenziellen Leistungsanspruch



Einstieg in den Sozialleistungsfinder

- Nutzerinnen und Nutzer werden 15 einfache Fragen zu unterschiedlichen Lebensbereichen gestellt
- Anschließend wird eine Übersicht über Sozialleistungen mit Kurzinformation angezeigt
- Bietet Orientierung und trifft keine verbindliche Aussage, ob Leistung tatsächlich gewährt wird

Sozialleistungsfinder

Auswertung

Möglicherweise Anspruch

Arbeitslosengeld II (ALG II)

Anspruchsgrundlage

Das „Arbeitslosengeld 2“ (ALG 2) ist Teil der sogenannten Grundsicherung für Arbeitsuchende. ALG 2 wird oft im Anschluss an das Arbeitslosengeld gezahlt, wenn weiterhin Unterstützung notwendig ist. ALG 2 erhalten auch Personen, die noch nie gearbeitet oder ein geringes Einkommen haben. Für ALG 2 sind die Jobcenter zuständig.

Weitere Informationen

Wohngeld

Wahrscheinlich kein Anspruch

Hilfe zum Lebensunterhalt

BAföG

Kindergeld

Fehlende Angaben

Darstellung der Auswertung des Sozialleistungsfinders

Leistungsangebot auf der Sozialplattform

Leistungsangebot der Sozialplattform - I

Neben eigenen digitalen Anträgen verweist die Sozialplattform auch auf andere Sozialleistungen und kommunenspezifische Anträge.

1. Digitale Antragsstrecken der Sozialplattform

In ST betriebene EfA-Leistungen, z.B. Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter

2. Verlinkungen zu anderen Anträgen

- a) in anderen Bundesländern betriebene EfA-Leistungen, wie z.B. Bürgergeld
- b) bereits entwickelte kommuneneigene Anträge

3. Beratungsfunktionalitäten

- a) Informationsmaterial
- b) Filterung und Suche von lokalen Beratungsstellen



Für die Verlinkung von externen Anträgen auf der Sozialplattform ist eine **Hinterlegung des Antragslinks** bei der **Landesredaktion** (FIM-Landesredaktion@mi.sachsen-anhalt.de) erforderlich.

Leistungsangebot der Sozialplattform - II

Beispielhafte Screenshots von sozialplattform.de

1 - Direkteinstieg in digitale Antragsstellung

Jetzt beantragen

Ballenstedt

Mit dem untenstehenden Button gelangen Sie direkt in die Antragsbearbeitung. Alle weiteren Schritte werden Ihnen dort erläutert.

Antrag stellen



Hilfe zum Lebensunterhalt

Antragsteller:in

Alle mit * markierten Felder sind Pflichtfelder.

Antragsteller:in

Beantragende Person *

Bitte auswählen

Angaben zur antragstellenden Person

Doktorgrade

Download Speichern Beenden Absenden

Beispielhafte Darstellung HzL-Antrag: über den Button 'Antrag stellen' wird die Antragsstrecke geöffnet

2 - Verlinkungen zu anderen Anträgen

Jetzt beantragen

Parchim



Für diese Leistung können wir Ihnen keinen Onlineantrag direkt über die Sozialplattform anbieten. Für Ihren gewählten Ort haben wir aber die folgenden Onlineservices auf anderen Portalen gefunden:

- Bürgergeld online beantragen



erfahren Sie im Übrigen, wie Sie Bürgergeld beim Jobcenter beantragen.

1. Anmelden oder registrieren

Um Bürgergeld online zu beantragen, melden Sie sich bei Ihrem Benutzerkonto bei der Bundesagentur für Arbeit an. Falls Sie noch kein solches Benutzerkonto haben, müssen Sie sich zunächst registrieren.

Anschließend können Sie direkt mit dem Antrag beginnen.

[anmelden oder registrieren](#)

Benutzerkonto

Mit Ihrem Benutzerkonto können Sie vieles rund ums Bürgergeld online erledigen. Informieren Sie sich über Ihre Möglichkeiten auf der Seite:

→ Online-Services für Kundinnen und Kunden der Jobcenter

2. Antrag erstellen

Legen Sie Ihren Online-Antrag auf Bürgergeld an und geben Sie Ihre persönlichen Daten ein.

Beispielhafte Darstellung Bürgergeld

Leistungen der Sozialplattform im Überblick

Folgende acht OGZ-Leistungen können über die Sozialplattform nachgenutzt werden

OZG-Leistung

1	Aktivierung und berufliche Eingliederung
2	Bürgergeld*
3	Bedarf für Bildung und Teilhabe (BuT)
4	Förderung der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit
5	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
6	Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL)
7	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
8	Schuldnerberatung
9	Suchtberatung
10	Wohngeld**
11	Übernahme von Mietrückständen
12	Bescheinigung für Geringverdiener
13	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz
14	Gesundheitsleistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
15	Soziale Entschädigung
Weitere Leistungen auf Sozialplattform denkbar	



Antrag auf Hilfe zum Lebensunterhalt

Als PDF exportieren Schließen

Antragsteller:in

Situation

Haushalt

Unterkunft

Einkommen

Ausgaben

Vermögen

Unterlagen

Nothilfe

Absenden

Alle mit * markierten Felder sind Pflichtfelder.

Schritt 2: Situation

Bitte machen Sie Angaben zur persönlichen Situation und den gesundheitlichen Umständen des Antragstellers/ der Antragstellerin.

Angaben zur aktuellen Situation

Welcher der folgenden Punkte trifft auf Sie zu? (Mehrfachnennung möglich)

- Ich beantrage Hilfe für ein Kind unter 15 Jahren
- Ich bin Auszubildender
- Ich bin Student:in
- Ich beziehe Jobcenterleistungen, die nun eingestellt werden sollen.
- Ich bin derzeit stationär untergebracht (z.B. in einem Krankenhaus, Psychiatrie, Rehabilitation)
- Ich bin in einer Justizvollzugsanstalt untergebracht
- Ich bin Ausländer:in und habe keine dauerhafte Aufenthaltsberechtigung
- Ich beziehe eine Rente/ Ich habe eine Rente beantragt (auch Erwerbsminderungsrente)
- Nichts davon ist zutreffend

Angaben zum Familienstand

Familienstand

Bitte auswählen

Angaben zur Krankenversicherung

Krankenversicherung

Bitte auswählen

Beispielhafte Darstellung HzL-Antrag: Angaben zur persönlichen Situation

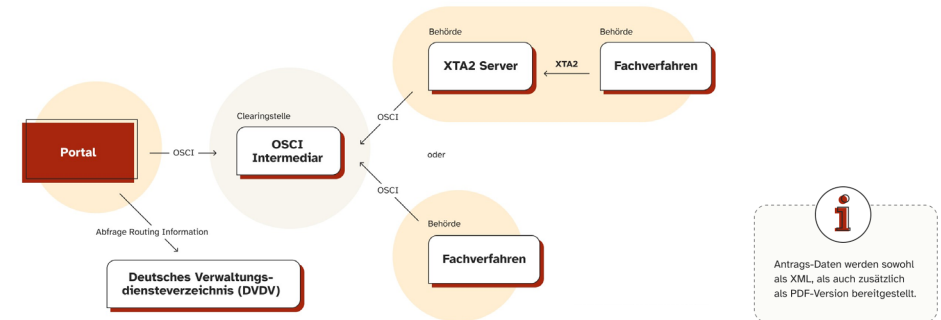
Anbindungsprozess im Überblick

Treffen Sie eine Entscheidung für eine Anbindungsvariante

Die Sozialplattform unterstützt vielfältige Möglichkeiten der Anbindung

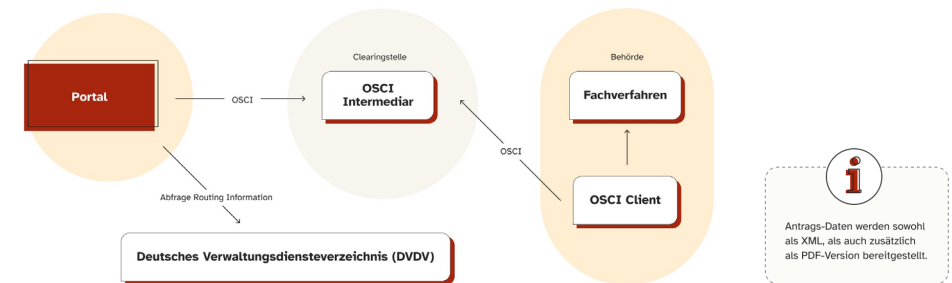
Variante 1 (OSCI/XTA2)

- Machine-to-Machine Kommunikation; Übermittlung des Antrages direkt ins Fachverfahren, volldigitalisierter Empfang und medienbruchfreie Weiterverarbeitung
- Bedarf einer OSCI- oder XTA2-Schnittstelle im Fachverfahren



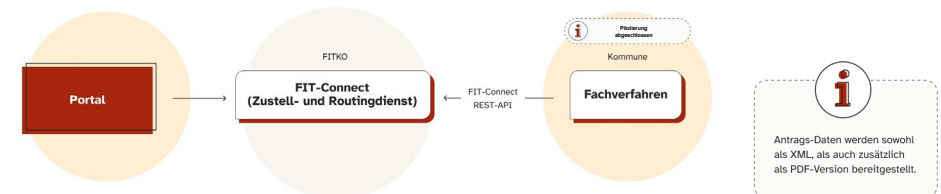
Variante 2 (OSCI-Client)

- Insbesondere für Kommunen mit geringen Antragszahlen und Kommunen ohne entsprechendes Fachverfahren geeignet
- Vollumfänglich verfügbar und wird bereits im Produktivbetrieb genutzt
- Gute Übergangslösung, falls Schnittstelle des Fachverfahrens noch nicht bereit



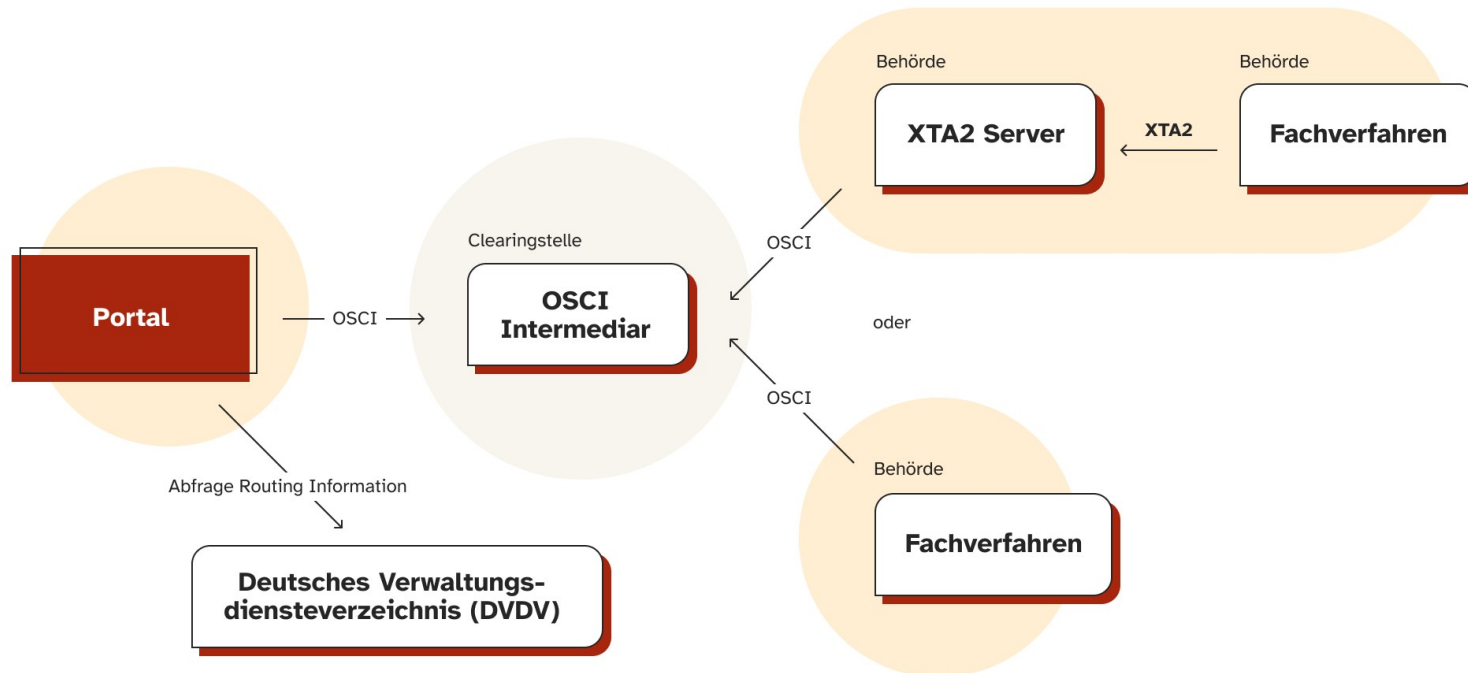
Variante 3 (FIT-Connect)

- Bedarf einer FIT-Connect-Schnittstelle im Fachverfahren



Anbindungskonzept Variante 1 (OSCI/XTA2)

Anbindung von Fachverfahren

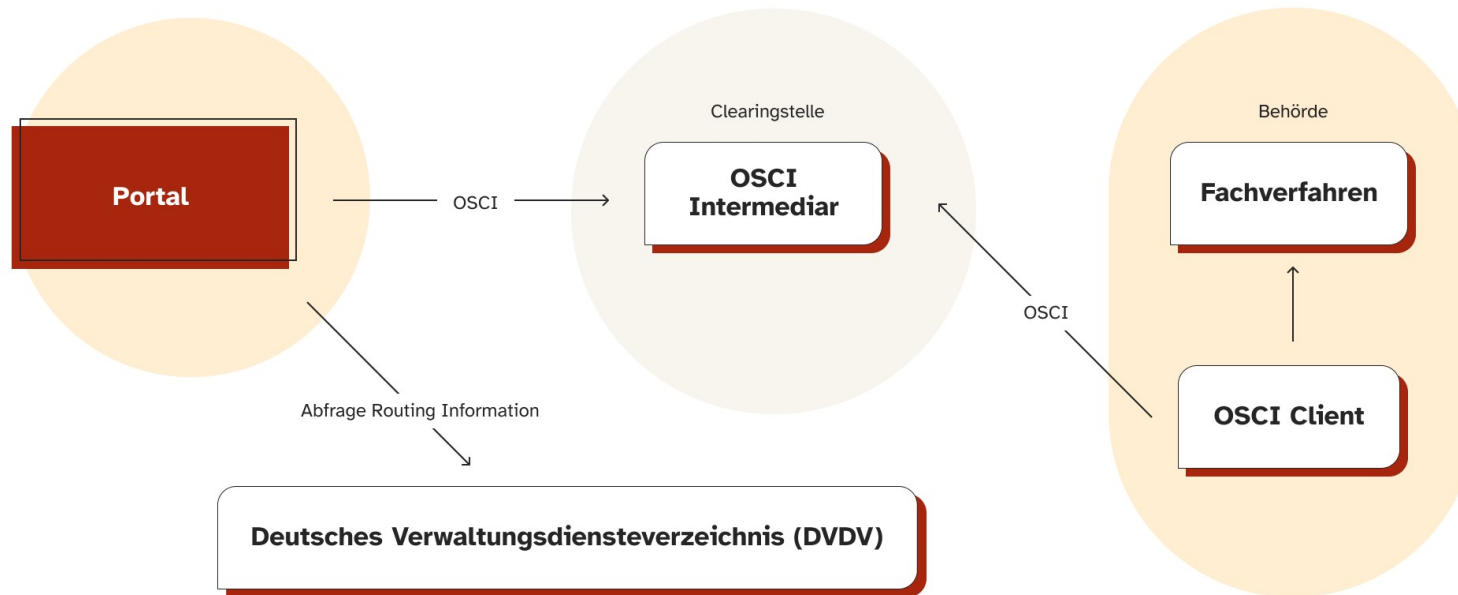


In dieser Variante werden die **Antragsdaten** vom Portal übergeben. Anhand **der Routinginformationen aus dem DVDV** wird der zuständige **OSCI-Empfänger (Intermediär)** angesprochen. Für die Abholung der Antragsdaten vom Intermediär bestehen aus Sicht der Stellen, die für die Verarbeitung des Antrags zuständig ist, **zwei Möglichkeiten:**

- A) Direkte Abholung vom **XTA2-Server** des Intermediärsbetreibers via XTA2-Schnittstelle des Fachverfahrens. **Hinweis:** Das Projekt empfiehlt den Einsatz der XTA2-Server im gleichen gesicherten Netz wie die nachnutzende Kommune. Die Ausgestaltung der Anbindung und eine Entscheidung dazu liegt in der Verantwortlichkeit und Zuständigkeit des jeweiligen Bundeslandes/nachnutzenden Kommune.
- B) Direkte Abholung vom Intermediär via OSCI-Schnittstelle des Fachverfahrens.

Anbindungskonzept Variante 2 (OSCI-Client)

Anbindung von Behörden ohne kompatibles Fachverfahren



Für den Fall, dass eine Stelle **nicht** über ein kompatibles Fachverfahren, d.h. über keine OSCI/XTA2-Schnittstelle verfügt, sieht Variante 2 eine **Anbindung über einen OSCI-Client** vor. Der vorgesehene Übertragungsweg bleibt bis zum OSCI Intermediär unverändert.

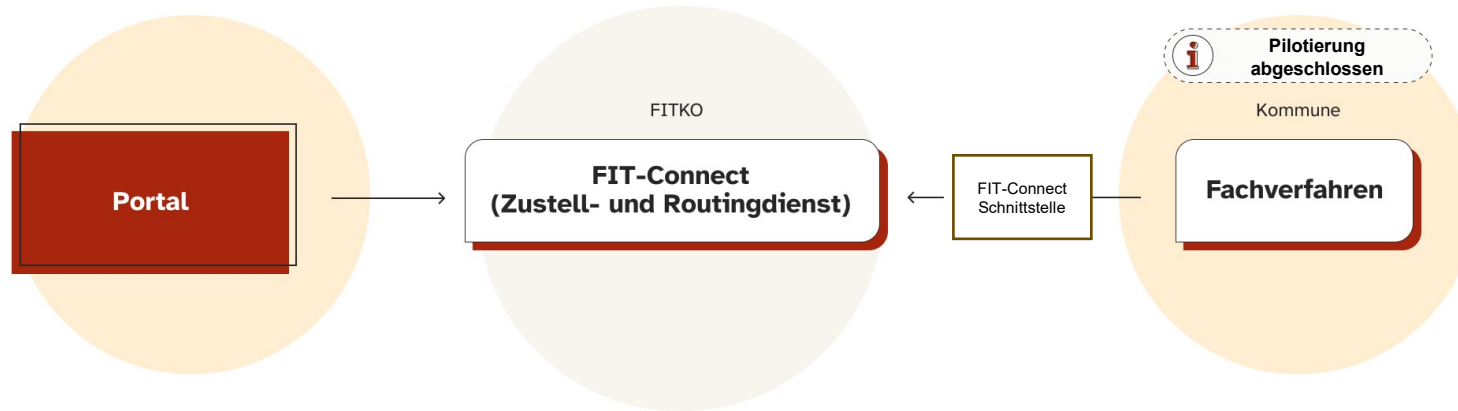
Abweichend von Variante 1 ist eine durch einen Sachbearbeiter gesteuerte Abholung der Antragsdaten **vom Intermediär über den OSCI-Client notwendig**. Anschließend kann eine manuelle Übertragung der Daten in das Fachverfahren vorgenommen werden.



Antrags-Daten werden sowohl als XML, als auch zusätzlich als PDF-Version bereitgestellt.

Anbindungskonzept Variante 3 (FIT-Connect)

Anbindung von Behörden per Fachverfahren



Voraussetzung zur Nutzung ist u.a. eine entsprechende **Schnittstelle** im Fachverfahren, mit welcher das Fachverfahren auf FIT-Connect zugreifen kann.

Bei der Anbindungsvariante mit FIT-Connect ist **kein DVDV-Eintrag** notwendig. Dafür muss ein Zustellpunkt (DestinationID) eingerichtet werden.











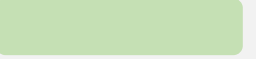


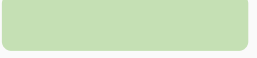

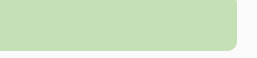




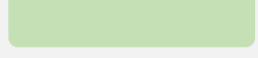
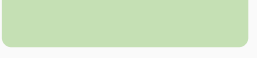
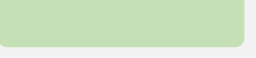
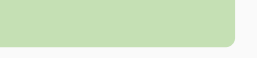
Die Einrichtung des erforderlichen **Zustellpunkts** läuft über das SelfServicePortal von FIT-Connect und wird entweder durch die Kommune oder ihren IT-Dienstleister eingerichtet. Auch hier ist ein (Test-) Zertifikat erforderlich.

Übersicht der Fachverfahren

Status der Anbindung der Fachverfahren

Stand:
23.06.2025

Der Anbindungsfortschritt im Detail*

Fachverfahren/ Hersteller	FIT-Connect	OSCI	XTA2	XSozial-basis	Anmerkungen
OK.JUS AKDB	 ▲ Unbekannt	 ▲ Unbekannt	 ▲ Unbekannt	 ▲ Unbekannt	<ul style="list-style-type: none"> Neu-Implementierung des Fachverfahrens
LÄMMKom Lissa LÄMMERZAHL		 ▲ Nicht geplant			<ul style="list-style-type: none"> Produktive Anbindung auf Anfrage möglich Erweiterung des Produktportfolios im Laufe des Jahres 2025 geplant
Open/Prosoz + XOEV.Exchange Prosoz					<ul style="list-style-type: none"> Produktive Anbindung auf Anfrage möglich
Comp.ASS 21 Prosozial					<ul style="list-style-type: none"> Produktive Anbindung auf Anfrage möglich Voraussetzung: Vor-Ort installierter externer Client
Care 4 Infosys-Kommunal	 ▲ 2025	 ▲ Unbekannt	 ▲ Unbekannt	 ▲ 2025	<ul style="list-style-type: none"> In abschließender Entwicklungsphase bei FIT-Connect und XSozial-basis
- KDN.Sozial					<ul style="list-style-type: none"> Import von Anträgen, die mit XSozial-basis übertragen werden, grundsätzlich möglich

* Der Status der Anbindung ist nicht leistungsspezifisch abgebildet

Legende

- ▲ Frühestmögliche Bereitstellung der ersten Leistung.
- Schnittstelle/ Implementierung in Arbeit.
- Schnittstelle/ Implementierung abgeschlossen.
- ▨ Schnittstelle/ Implementierung nicht in Arbeit (unbekannt oder nicht geplant).

Umsetzungsstand in Sachsen-Anhalt

Aktueller Umsetzungsstand

OZG-ID	Onlinedienst	Antragsstrecke	Rechtskreis	Vorbereitung technische Anbindung	Anbindungs-tests	Produktivtest und Livegang
0						
1	10084	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Grundsicherung (GruSi)	SGB XII		
2	10086	Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL)	Hilfe zum Lebensunterhalt 1.0.	SGB XII		
3			EB-HzL - Einmalige Bedarfe	§31 SGB XII		
4	10606	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz	AsylbLG	AsylbLG		
5	10090	Übernahme von Mietrückständen	Mietrückstände (MRH)	§36 Abs. 1 SGB XII bzw. §22 Abs. 8 SGB II, §6 Abs. AsylbLG		
6	10088	Bedarf für Bildung und Teilhabe (BuT)	Bildung und Teilhabe (BuT)	§22, §28 SGB II, SGB XII, BKGG, AsylbLG		
7	10083	Bescheinigung f. Geringverdiener	Wohnberechtigungsschein (WBS)			
8	10726	Förderung der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	Langzeitarbeitslose (LZA)	§16e SGB II		
9			Teilhabe Arbeitsmarkt (TAM)	§16i SGB II		
0			Einstiegsgeld (ESG)	§16b SGB II		
1			Freie Förderung (FRF)	§16f SGB II		
2	10628	Aktivierung und berufliche Eingliederung	Leistungen zur Eingliederung von Selbstständigen (ESS)	§16c SGB II		
3			Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVG)	§16 Abs.1 SGB II i. V. m. § 45 SGB III		
4			Vermittlungsbudget (VMB)	§16 Abs. 1 SGB II i. V. m. § 44 SGB III		
5			Arbeitsgelegenheiten (AGH)	§16d SGB II		
6			Kommunale Eingliederung (KEL)	§16a SGB II		
7			Förderung schwer erreichbarer junger Menschen	§16h SGB II		
8	10082	Bürgergeld				
9	10728	Soziale Entschädigung	SGB XIV - Soz. Entschädigung			
0						
1		Farblgende:		nicht gestartet	laufend	abgeschlossen
2						

Kommunaler Erfahrungsbericht zum Anbindungsprozess und Produktivbetrieb

Landkreis Harz

Einwohnerzahl: ca. **200.000**

IT-Dienstleister: Dataport

en: **Open Prosoz**

status: Produktiv seit **Mai 2025**

variante: OSCI-Anbindung mit
Fachverfahren

Hilfe zum Lebensunterhalt

Grundsicherung iAuE

Bildung und Teilhabe

Herr Steven Kiewert

Stabstelle Digitalisierung

steven.kiewert@kreis-hz.de

Herr Jamal Yacoub

Projektleitung

jamal.yacoub@kreis-hz.de

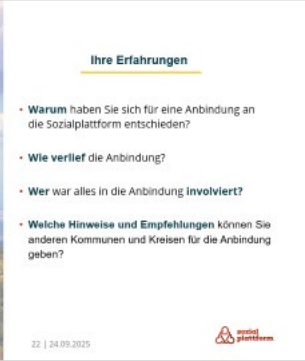
Herr Enrico Fricke

Fachanwendungsbetreuer

enrico.fricke@kreis-hz.de

Ihre Erfahrungen

- **Warum** haben Sie sich für eine Anbindung an die Sozialplattform entschieden?
- **Wie verlief** die Anbindung?
- **Wer** war alles in die Anbindung **involviert**?
- **Welche Hinweise und Empfehlungen** können Sie anderen Kommunen und Kreisen für die Anbindung geben?



Nächste Schritte, Nachnutzungsmöglichkeiten der Kommunen in Sachsen-Anhalt

Nachnutzungsmöglichkeiten

- Sachsen-Anhalt hat einen EfA-Nachnutzungsvertrag mit der FITKO AöR / NRW zu den 10 Antragsdiensten abgeschlossen
- In 2025 aktuell auch zusätzlich Anbindungs- und Betriebssupport eingekauft und für 2026 geplant
- Alle 8 kommunalen Dienste sind auf dem eGovernment-Marktplatz zur Bestellung durch die Kommunen eingestellt

Nachnutzungsmöglichkeiten

Bestellfunktionen über den eGovernment-Marktplatz Sachsen-Anhalt

The screenshot shows the top navigation bar of the #moderndenken website. It includes the logo for Sachsen-Anhalt, a search bar with the text "Suche nach Diensten und Produkten", and icons for a heart, a person, and a shopping cart. Below the navigation bar, there is a horizontal menu with links: Startseite, Basisdienste, Online-Dienste, Sonstiges, Geplante Dienste, FAQ, and OZG Sachsen-Anhalt. The main content area features a large grey box with the heading "In 3 Schritten von der Registrierung bis zur Bestellung". Below this heading are three white boxes, each representing a step in the process:

- 1. Registrierung**

Im ersten Schritt erfolgt Ihre Registrierung pro Behörde ausschließlich mit einem Funktionspostfach. Um den Prozess erfolgreich abzuschließen, müssen Sie das [Registrierungsformular](#) vollständig ausfüllen. Bei Fragen zur Registrierung benutzen Sie bitte unser [Kontaktformular](#).

[Nutzungsbedingungen](#)
- 2. Funktionspostfach**

Klicken Sie auf den Link "Funktionspostfach bestätigen" in der Bestätigungsmail.
- 3. Freischaltung Ihres Kontos**

Nach erfolgreicher Registrierung wurde Ihr Konto freigeschaltet. Sie erhalten hierzu eine Bestätigung per E-Mail. Ab sofort können Sie die verfügbaren Produkte auswählen und bestellen.

Nachnutzungsmöglichkeiten



#moderndenken

Suche nach Diensten und Produkten

Startseite Basisdienste **Online-Dienste** Sonstiges Geplante Dienste FAQ OZG Sachsen-Anhalt

Name A-Z

Art des Dienstes (1)

- AFM Online-Dienst
- AM4.0
- Efa-Dienst

Themenfeld (1)

- Arbeit und Ruhestand
- Bauen und Wohnen
- Bildung
- Ein- und Auswanderung
- Engagement und Hobby
- Familie und Kind

Vorlage im BUS

Efa-Dienst x

Arbeit und Ruhestand x

Alle zurücksetzen

- Sozialplattform: Aktivierung und berufliche Eingliederung
[Zum Merkzettel](#) [In den Warenkorb](#)
- Sozialplattform: Bedarf für Bildung und Teilhabe
[Zum Merkzettel](#) [In den Warenkorb](#)
- Sozialplattform: Bescheinigung für Geringverdiener
[Zum Merkzettel](#) [In den Warenkorb](#)
- Sozialplattform: Förderung der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit
[Zum Merkzettel](#) [In den Warenkorb](#)
- Sozialplattform: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
[Zum Merkzettel](#) [Zur Vorschau](#) [In den Warenkorb](#)
- Sozialplattform: Hilfe zum Lebensunterhalt
[Zum Merkzettel](#) [In den Warenkorb](#)

- Sozialplattform: Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
[Zum Merkzettel](#) [Zur Vorschau](#) [In den Warenkorb](#)
- Sozialplattform: Übernahme von Mietrückständen
[Zum Merkzettel](#) [Zur Vorschau](#) [In den Warenkorb](#)

Nachnutzungsmöglichkeiten

Direktlinks zu den kommunalen Onlinediensten auf dem eGovernment-Marktplatz Sachsen-Anhalt - <https://marktplatz.sachsen-anhalt.de/>

- Sozialplattform: Aktivierung und berufliche Eingliederung
- Sozialplattform: Bedarf für Bildung und Teilhabe (BuT)
- Sozialplattform: Bescheinigung für Geringverdiener
- Sozialplattform: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Sozialplattform: Förderung der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit
- Sozialplattform: Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL)
- Sozialplattform: Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz
- Sozialplattform: Übernahme von Mietrückständen

Nachnutzungsmöglichkeiten

[EXTERN] eGovernment-Marktplatz Sachsen-Anhalt: Ihr Produkt wurde bestellt.

 eGovernment-Marktplatz <noreply@sachsen-anhalt.de>
An  Makiol, Christine

  Zur Nachverfolgung. Erledigt am Dienstag, 16. September 2025.
Sie haben diese Nachricht am 16.09.2025 16:04 weitergeleitet.

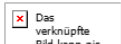

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie darüber informieren, dass für Ihr(e) Produkt(e) am 16.09.2025, 15:50 Uhr eine Bestellung über unseren Marktplatz eingegangen ist.

Bestellnummer: 10173

Bitte stellen Sie sicher, dass das nachfolgend aufgeführte Produkt für die Nutzung in der angegebenen Behörde bereitgestellt wird:

Bestellübersicht:

Produktnr.	Vorschau	Beschreibung	Menge	Preis	Summe
SW10181	 Das verknüpfte Bild kann nicht geladen werden.	ELiA-Online 	1	0,00 €	0,00 €

Anschrift

Kreis Wittenberg
Breitscheidstraße 3


erfügung. [Nutzen Sie dafür bitte unser Kontaktformular.](#)

Mit freundlichen Grüßen,

das Team des eGovernment-Marktplatzes

Nach der Bestellung erhält die Kommune und das MID-55 eine Bestellbestätigung, siehe Muster und es werden folgende Schritte eingeleitet:

- Kontakt mit Kommune
- Gemeinsame Planung und Aufnahme in den Anbindungsprozess und die Anbindungssprechstunde
- Begleitung der Kommune durch den Anbindungssupport NRW und das Dataport-Roll-In Management
- SubNachnutzungsvertrag mit Kommune

Kosten für die Kommunen

- Unentgeltliche Nutzung bis Ende 2026 für die Kommunen
 - Betriebskosten, Anbindungssupport, Betriebssupport werden vom Land getragen
- Ab 2027 noch nicht entschieden ob einzelne Dienste entgeltlich weitergeben werden müssen
- Dienste, die auch von einer Landesbehörde z.B. der Sozialagentur genutzt werden, bleiben für die Kommunen unentgeltlich -> z.B. Hilfe zum Lebensunterhalt

Die Sprechstunde „Anbindung zur Sozialplattform“

Ein zweiwöchentliches Austauschformat für Sie – für Ihre Fragen und Ihren Austausch.

- Wann?** Jeden zweiten Mittwoch um 14 Uhr
- Wo?** Teams-Veranstaltung (Link wird per Verteiler zur Verfügung gestellt)
- Dauer?** 30 Minuten
- Wer?** Ihr Anbindungssupport
- Was?** Austauschformat zwischen Kommunen, Ministerien und Anbindungssupport



FAQ

- **Sind alle Leistungen bei Landkreisen verortet?**

Nein, die Zuständigkeiten müssen intern geklärt werden. Grundsätzlich gibt es SGB II (kommunale Jobcenter) -, SGB XII (Sozialbehörden) und SGB XIV (Soziale Entschädigung -> Landesverwaltungsamt) - Leistungen.

- **Was bedeutet die grüne Farbe bei den Fachverfahren?**

Grüne Markierungen bei Fachverfahren bedeuten, dass hier die Schnittstelle/ Implementierung für FIT-Connect/ OSCI/ XTA2 bzw. XSozial-basis bereits abgeschlossen ist und das Fachverfahren dafür genutzt werden kann. --> die Markierung ist in der Legende auf Folie 18 fälschlicherweise in gelb dargestellt.

- **Warum brauchen wir eine 2. Plattform? Was ist der Vorteil der Sozialplattform?**

Die Sozialplattform nutzt Synergieeffekte und bietet mehrere Onlinedienste als Paketpreis an.

- **Wie würde die Anbindung mit andern EfA-Diensten erfolgen?** Auf der Sozialplattform können externe Leistungen/ Anträge verlinkt werden (siehe Folie 8 und Folie 9). Der Link zu Antragsstrecken der Sozialplattform kann wiederum auf der kommunen-eigenen Plattform verlinkt werden.



FAQ

- **Wie sieht es mit der Authentifizierung aus, damit sichergestellt wird, dass die richtige Person den Antrag stellt?**

Es gibt verschiedene Möglichkeiten sich auf der Sozialplattform zu authentifizieren: Via

- 1) Online-Ausweis,
- 2) EU Identität (nicht deutsch),
- 3) Benutzername und Passwort oder
- 4) Vorhandenes Länderkonto

Die Authentifizierung auf der Sozialplattform richtet sich nach dem Vertrauensniveau des jeweiligen Online-Dienstes, das anhand der Technischen Richtlinien des BSI bewertet wurde. Da die Plattform niedrigschwellig sein soll, wurde das Vertrauensniveau in der Regel als niedrig eingestuft, was eine Anmeldung mit Benutzername und Passwort über ein Servicekonto der Länder oder die BundID ermöglicht. Die Authentifizierungsmethoden und Vertrauensniveaus sind bundesweit einheitlich festgelegt.



FAQ

- **Wie sieht die Authentifizierung bei der Antragsstrecke Asyl aus und muss hier zudem der elektronische Aufenthaltstitel mit aufgenommen werden?**

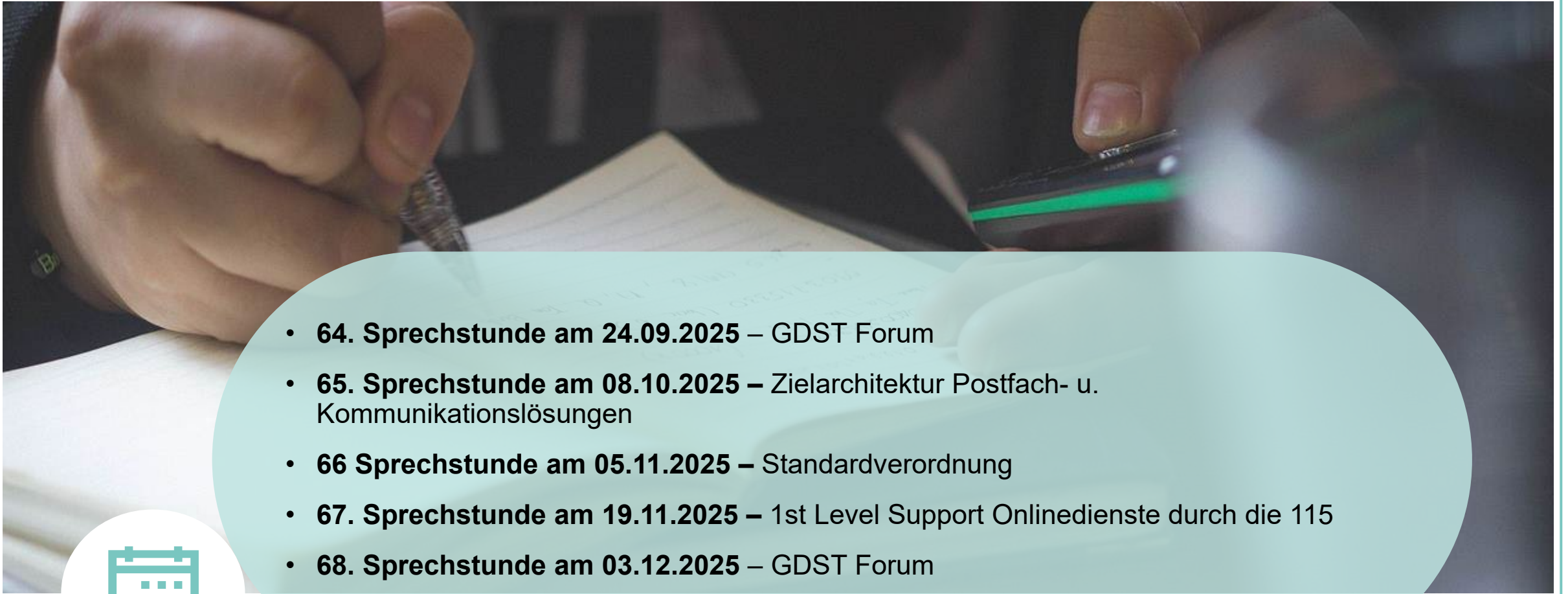
Auch hier kann eine Authentifizierung via 1) Online-Ausweis, 2) EU Identität (nicht deutsch), 3) Benutzername und Passwort oder 4) Vorhandenes Länderkonto stattfinden. Wenn ein elektronischer Aufenthaltstitel vorhanden ist, kann dieser bei Variante 1) Online-Ausweis angegeben werden. Ist der elektron. Aufenthaltstitel (noch) nicht vorhanden, besteht die Möglichkeit sich über eine der anderen Varianten anzumelden.

Ansprechpersonen

Für **grundsätzliche** Fragen zur Sozialplattform im Nachgang wenden Sie sich gerne an [kontakt\(at\)sozialplattform.info](mailto:kontakt(at)sozialplattform.info)

Für spezifische Rückfragen zum Thema **Anbindung** kontaktieren Sie uns gerne unter anbindung@sozialplattform.info

Für Fragen zur **Nachnutzung** im Land wenden Sie sich an ozg@sachsen-anhalt.de



- **64. Sprechstunde am 24.09.2025** – GDST Forum
- **65. Sprechstunde am 08.10.2025** – Zielarchitektur Postfach- u. Kommunikationslösungen
- **66 Sprechstunde am 05.11.2025** – Standardverordnung
- **67. Sprechstunde am 19.11.2025** – 1st Level Support Onlinedienste durch die 115
- **68. Sprechstunde am 03.12.2025** – GDST Forum



[zur aktuellen Terminübersicht](#)



Kontaktieren Sie uns



Besucheradresse Elbe-Office
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 2
39106 Magdeburg



E-Mail
ozg@sachsen-anhalt.de



Webseite
ozg.sachsen-anhalt.de



Ministerium für Infrastruktur und Digitales des Landes Sachsen-Anhalt

[mid.sachsen-anhalt.de](https://www.mid.sachsen-anhalt.de)

X: MID_LSA

Instagram: mid_Isa

LinkedIn: Ministerium für Infrastruktur und Digitales LSA

Mastodon: mid_Isa

WhatsApp: Ministerium für Infrastruktur und Digitales LSA



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Infrastruktur und Digitales

#moderndenken